Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939
1864

11.12.1864

Visual Library

145.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 11. Dezember 1864.

IV. Quartal. 137. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

Der Templer und die Jüdin.

Große romantische Oper in drei Akten, nach Walther Scott's Roman „Ivanhoë", frei bearbeitet von W. A. Wohlbrück; Musik von Heinrich Marschner.

Personen:

Cedric von Rotherwood, Ritter von sächsischem Adel	Herr Consentius.
Wildfried von Ivanhoë, sein verstoßener Sohn	Herr Brandes.
Rowena von Hargottstanstede, seine Mündel	Fräulein Schenk.
Lucas de Beaumanoir, Großmeister des Templerordens	Herr Brulliot.
Albert Malvoisin, Templer und Präceptor der Stiftung Tempelstowe	Herr Schönfeld.
Brian des Bois Guilbert, Templer	Herr Hauser.
Der schwarze Ritter	Herr Nebe.
Maurice de Bracy, ein normannischer Ritter	Herr Kürner.
Wamba, Cedric's Narr	Herr Eberius.
Robert, Knappe des Bois Guilbert	Herr Koller.
Loksly, Hauptmann der Geächteten	Herr Kraus.
Willibald, ein Geächteter	Herr Speigler.
Bruder Tuck, der Einsiedler von Copmanhurst	Herr Oberhoffer.
Isaak von York, ein Jude	Herr Löwe.
Rebekka, seine Tochter	Frau Braunhofer.
Oswald, Cedric's Diener	Herr Klages.

Tempelritter. Normännische und sächsische Krieger. Hofstaat des Königs Richard I. Volk.

Ort der Handlung: Die Grafschaft York in England. Zeit: 1194.

Textbücher sind, das Exemplar für 12 kr., in der Buchdruckerei von E. Macklot und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: **sechs** Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Eröffnung: 5 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Bekanntmachung.

Da sich das Theaterjahr 1864 mit Ende dieses Monats schließt, so werden diejenigen Logen-Inhaber und Hauptabonnenten, welche nicht gesonnen sind, das Abonnement für das Jahr 1865 zu erneuern, ersucht, sich hierüber alsbald und längstens bis zum 15. Dezember d. J. schriftlich anher zu erklären, indem, wenn bis zu diesem Tage keine **schriftliche** Aufkündigung erfolgt, dieses für jene, welchen nicht Seitens der Hoftheater-Verwaltung gekündigt wird, als eine rechtsverbindliche Erklärung der ferneren Beibehaltung der betreffenden Plätze im Jahres-Abonnement nach den Bestimmungen der bestehenden Abonnements- und Logen-Ordnung angesehen wird.

Anfragen um Plätze und hierauf bezügliche Aufträge wollen bei dem Logenbeschließer Schuh, wohnhaft im Hause Nr. 17 der kleinen Herrenstraße, gemacht werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1865 ein neues Jahres-Abonnement auf den **Theaterzettel** eröffnet wird, dessen Preis 1 fl. 12 kr. beträgt.

Die Zettelträger werden zu Anfang des Jahres Unterzeichnungs-Listen vorlegen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1864.

General-Administration der Großherzoglichen Kunst-Anstalten.

Dienstag, den 13. Dezember, IV. Quartal, 138. Abonnements-Vorstellung:

Der Sturm. Zauberspiel in fünf Akten mit einem Vorspiel von Shakespeare; übersetzt von Schlegel. Musik von Taubert. Die Tänze von Balletmeister Beauval. Die neuen Decorationen von Hoftheatermaler Barnstedt.

Eisenbahnfahrt:

Nach Pforzheim nach Beendigung der Vorstellung.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg